

Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Dipl.-Inf. Benjamin Oechslein
(PERSÖNLICH)

WS09/10: Auswertung für Übungen zu Betriebssysteme

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Oechslein,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2009/10 zu Ihrer Umfrage:

- Übungen zu Betriebssysteme -

Es wurde hierbei der Fragebogen - ü_w09 - verwendet, es wurden 9 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse --> WS 2009/10) möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)



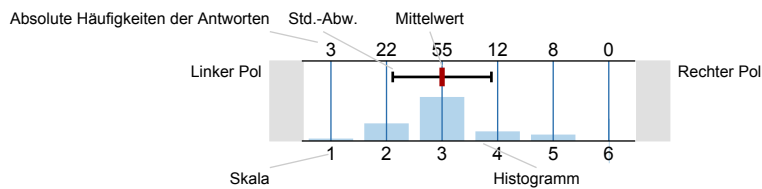
Dipl.-Inf. Benjamin Oechslein
 Übungen zu Betriebssysteme (09w-Ü BS)
 Erfasste Fragebögen = 9

Globalwerte

Globalindikator		mw=1.49 s=0.61
Übung im Allgemeinen		mw=1.4 s=0.58
Didaktische Aufbereitung		mw=1.47 s=0.63
Persönliches Auftreten des Übungsleiters		mw=1.61 s=0.65
Verwendete Hilfsmittel		mw=1.74 s=0.76
Gesamteindruck		mw=1.22 s=0.44

Legende

Frage



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !!

Allgemeines zur Person

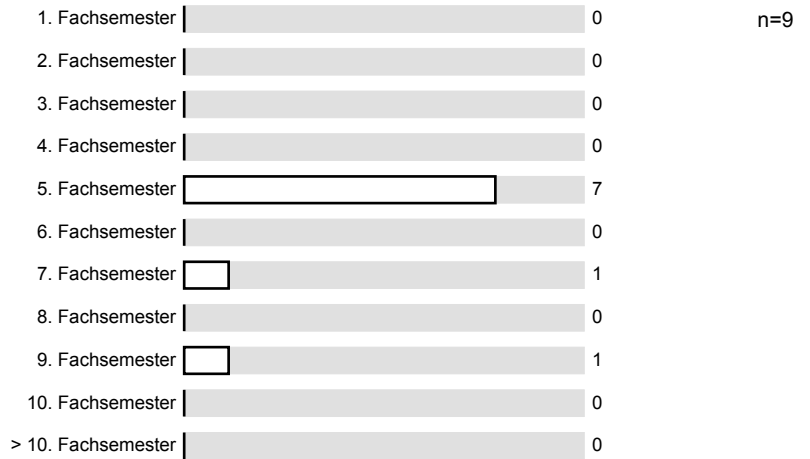
^{2_A)} Ich studiere folgenden Studiengang:

INF - Informatik	<input type="text" value="7"/>	7	n=9
IuK - Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="text" value="2"/>	2	

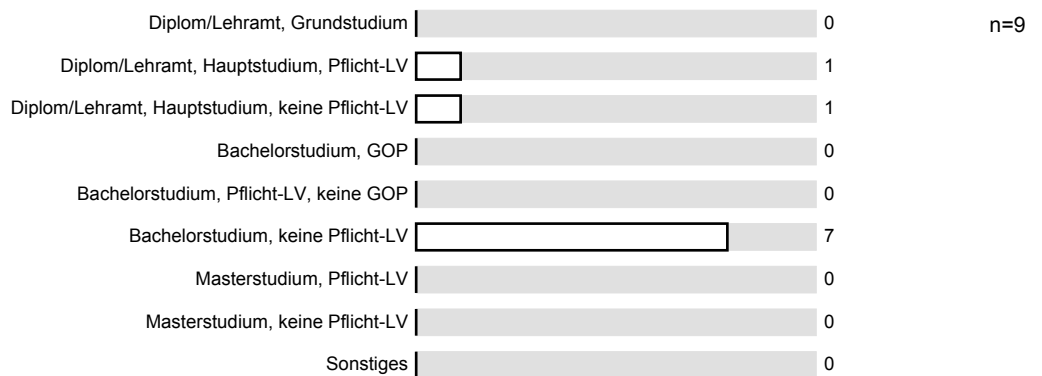
^{2_B)} Ich mache folgenden Abschluss:

Dipl. - Diplom	<input type="text" value="2"/>	2	n=9
B.Sc. - Bachelor of Science	<input type="text" value="7"/>	7	
M.Sc. - Master of Science	<input type="text" value="0"/>	0	
Staatsexamen	<input type="text" value="0"/>	0	
Dr.-Ing. - Promotion	<input type="text" value="0"/>	0	
PhD - Doctor of Philosophy	<input type="text" value="0"/>	0	
Dipl.-Ing. mit Zusatzzertifikat	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Sc.(hons) - Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

2_C)) Ich bin im folgenden Fachsemester:

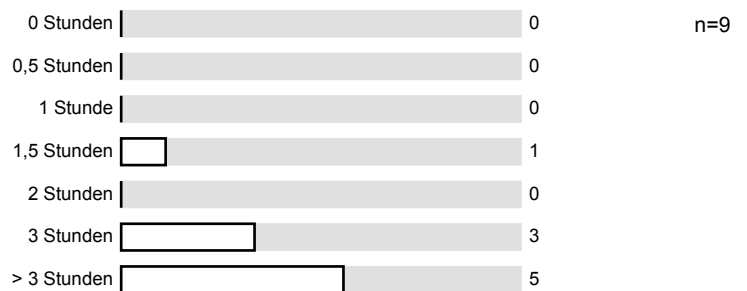


2_D)) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

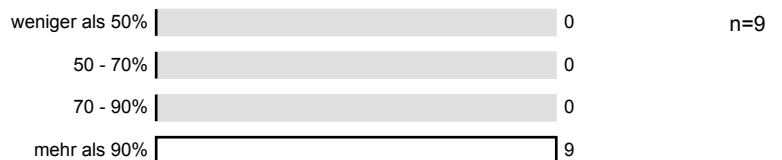


Mein eigener Aufwand

3_A)) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Stunde (45 Min.):

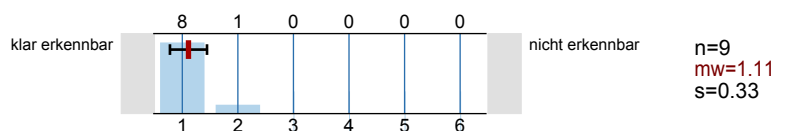


3_B)) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

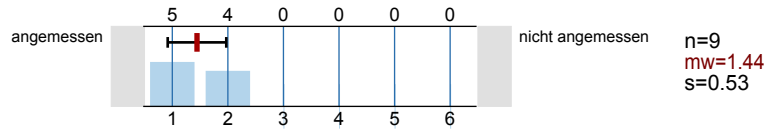


Übung im Allgemeinen

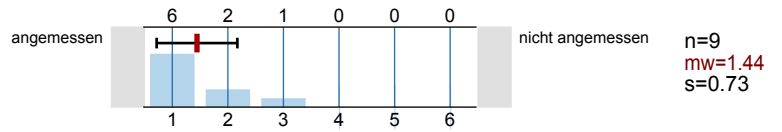
4_A)) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



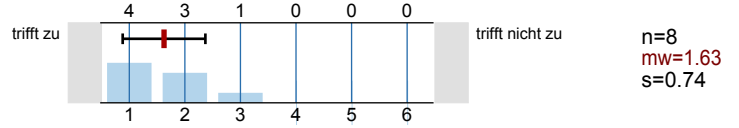
4_B) Der Umfang der Übung ist:



4_C) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:

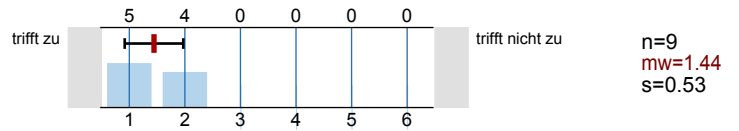


4_D) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.

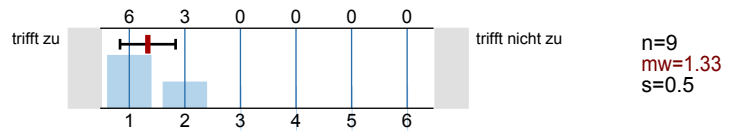


Didaktische Aufbereitung

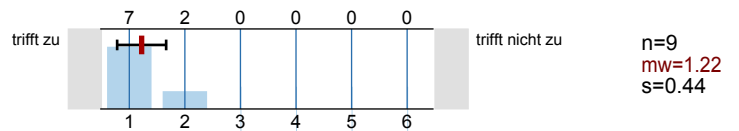
5_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



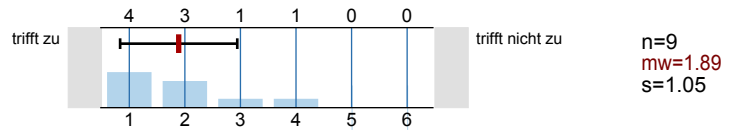
5_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird durch Beispiele gut verdeutlicht.



5_C) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.

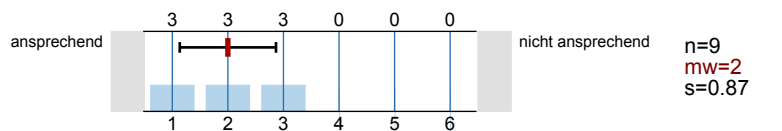


5_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

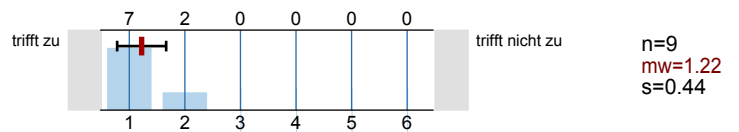


Persönliches Auftreten des Übungsleiters

6_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:

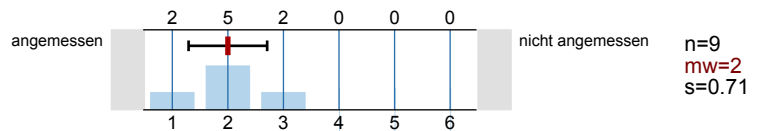


6_B) Der Übungsleiter vergewissert sich, dass die Problemstellungen und Lösungen verstanden wurden und geht gut auf Zwischenfragen ein.

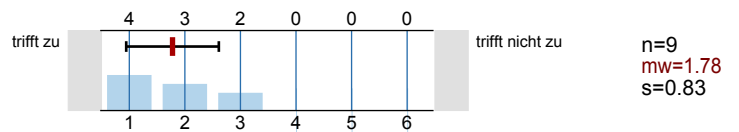


Verwendete Hilfsmittel

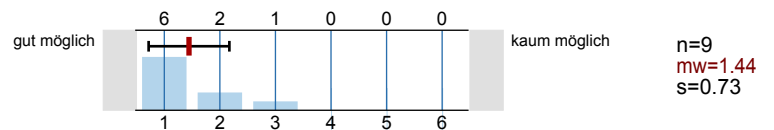
7_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



7_B) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.

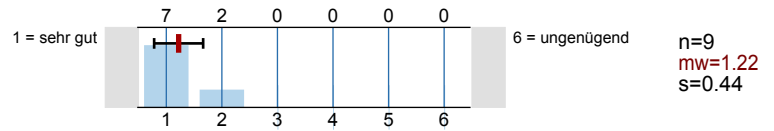


7_C) An Hand des erarbeiteten Materials ist die Vertiefung des Vorlesungsinhalts:



Gesamteindruck

^{8_A)} Insgesamt lautet mein Urteil (Note 1 bis 6) für diese Übung:

**Weitere Kommentare**

^{9_A)} An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- Gute Betreuung durch den/die Übungsleiter.
- echt ne super Veranstaltung! Tafelübung bereitet gut auf die Rechnerübung vor, da ist die Betreuung sehr gut. Auch zwischendurch über Mailingliste.
Mach wirklich Spaß mir Euch!
- gute Aufgabengestaltung durch Vorgabe der Klassen --> Leichter Einstieg möglich

^{9_B)} An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Vllt sollte man eine Abschlussaufgabe einführen mit dem man das eigenständige Systemdesign üben kann(Spezifikation, Klassenaufbau und Implementierung). Das ganze könnte man ja auch als freiwilliges Praktikum ausführen

^{9_C)} Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- Zeitintensiv, aber sehr interessant und jede Minute wert

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Benjamin Oechslein
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Betriebssysteme
 (Name der Umfrage)

Vergleichslinie: Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im WS0910

